

„Technische Innovationen“

Selbst-Bedienung / Bienen-Futter-Tankstelle

SB – BFT

Kurzbeschreibung

**STRIWA -
Technik GmbH**



STRIWA-Technik GmbH

Hornisgrindestraße 27

D – 77833 Ottersweier

Tel.: + 49(0) 7223 / 2858500

E-Mail: info@striwa-imkereitechnik.de

Selbst-Bedienungs- Bienen-Futter-Tankstelle (SB-BFT)

1. Technische Beschreibung

Die „SB-BFT“ besteht aus folgenden Anlagenteilen:

- Edelstahlrahmen, verkleidet mit Edelstahl-Blechmodell, zur Aufnahme der Maschinellen Anlage. Weiterhin besitzt das Gehäuse an einer Längsseite eine Doppelschwenktür mit Zylinderschloss, eine Lüftung für den Pumpenmotor und eine Kragplatte zur Aufnahme des Tankautomaten. Der Unterboden ist mit einem Edelstahl-Lochblech abgedeckt.
- Der Maschinenteil beinhaltet die Förderpumpe, den Ovalradzähler, PT Schauglas, Dreiwegehahn, sowie die komplette Verrohrung aus Edelstahl mit allen Sensoren und Schaltern für die elektronische Steuerung der Anlage. Für den besseren Betrieb ist die Anlage aufgerüstet mit einer Bypass-Leitung und einem Drehzahlstarter. Sollte die Anlage speziell für Kanisterabfüllung eingesetzt werden, so muss zusätzlich eine Zwangsbelüftung für die Kühlung des Pumpenmotors eingebaut werden.
- Als Abfüllleitung dient ein 4-Gelenkarm aus Edelstahlrohren DN 50. Zur besseren und leichteren Bedienung ist der 2. Teil des Armes mit einer Entlastungsfeder ausgerüstet. Der Einfüllstutzen enthält das Verschlussorgan, das Rückschlagventil und die Funk-Fernbedienung zum Ein- und Ausschalten der Anlage. Der gesamte Gelenkarm kann 360° um die SB-BFT geschwenkt werden.
- Tankautomat mit Tankmanagement System Glucose Bezahl- und Steuerungssystem, sowie Kartenlesegerät. 7“Bildschirmdiagonale, Edelstahltastatur und Belegdrucker. Im Tankautomaten ist die komplette Steuerung der Gesamtanlage integriert.

2. Bedienung

Der Kunde (Imker) kommt mit seinen Gefäßen (Kanister, Fässer, Tanks) zur Tankstelle und steckt seine EC-Karte oder Kreditkarte in das Lesegerät des Tankautomaten und tippt den dazugehörigen PIN ein. Der Tankautomat prüft die Liquidität über eine bestimmte Summe und gibt die Tankstelle zum Abfüllen frei.

Der Kunde kann nun wählen zwischen „**Tanken mit Sollmenge**“, empfohlen bei z.B. Kanisterbetankung, oder „**Tanken ohne Sollmenge**“, empfohlen bei Behältnissen ohne definierte Füllmenge, z.B. Fässer.

➤ **Tanken mit Sollmenge:**

Am Display die gewünschte Tankmenge in Kg oder Liter eingeben u. bestätigen. Den Füllstutzen in das Abholgefäß stecken und den Tankvorgang einschalten. Nach Förderung der vorgegebenen Tankmenge schaltet die Anlage automatisch ab. Dieser Vorgang kann X-beliebig wiederholt werden (bei gleicher Einzelmenge) ohne die Eingabe im Vorwahlzähler wiederholen zu müssen. Wenn sich die Einzelfüllmenge ändern sollte, so muss dieser Wert im Vorwahlzähler neu eingegeben werden.

➤ **Tanken ohne Sollmenge:**

Bei diesem Tankvorgang muss der Kunde lediglich das Verschlussorgan öffnen und schließen. Das Ein- und Ausschalten der Anlage wird automatisch druckabhängig gesteuert.

➤ **Weiterer Ablauf:**

Wenn die Abfüllung abgeschlossen ist, drückt der Kunde am Display die Taste „**Tanken beendet**“. Der zu zahlende Betrag wird mittels der EC-Karte vom Konto abgebucht, der Rechnungsbeleg ausgedruckt und die Tankanlage ausgeschaltet.

Abgerechnet wird die tatsächlich getankte Menge mittels der „**geeichten Zähleinrichtung**“.

3. Technische Daten

- Förderstrom: 100 l/min
- Ausgangsdruck an der Pumpe: ca. 8,0 bar
- Spannung: 400 V
- Leistung: 4,0 KW
- Max. Pumpendrehzahl: 900 in 1/min
- Außenmaße der Gesamtanlage: L x B x H
2100 mm x 900 mm x 1800 mm
- Kleinste Abnahmemenge: 10 Liter